

Gästeabende für Interessenten finden in der Regel jeden 3. Mittwoch im Monat, 20.00 Uhr, im Logenhaus statt.

Für die Teilnahme an Gästeabenden benötigen wir Ihre Voranmeldung bei unserem Gästereferenten. Bitte wenden Sie sich an Herrn Klaus Klimmer, Telefon 0621/796422 oder Email an klimmergmbh@gmx.de.

Carl zur Eintracht

Johannis Freimaurerloge
im Orient Mannheim
Gegründet 1756



www.carlzureintracht.de

Freimaurerloge
„CARL ZUR EINTRACHT“ e.V.
L 9, 9
68161 Mannheim
Telefon 0621/20259 (abends)

Matrikel-Nr.31 - A.F.u.A.M.v.D.

Meister vom Stuhl
Michael Heitmann
Bachstraße 2,
68165 Mannheim
Telefon 0621/34364
mobil: 0176/22240876
m.heitmann@carlzureintracht.de

Für Menschen,

die Selbsterkenntnis suchen
und daran arbeiten,

die brüderliche Gemeinschaft suchen
und sich engagieren,

die Sinn suchen
und danach streben.

Die Freimaurer-Loge **Carl zur Eintracht**

Die Loge „Carl zur Eintracht“ entstand 1756 in Nachfolge einer schon vorher bestehenden Loge. Sie war als französisch-schottische Loge „Saint Charles de l'Union“ König Karl (Charles) Stuart von Schottland gewidmet.

„Carl zur Eintracht“ ist die älteste Freimaurerloge im Rhein-Neckar-Dreieck und „eine der ältesten“ in ganz Deutschland. Nachdem sie durch den Nationalsozialismus 1935 wie alle Logen in Deutschland verboten wurde, entstand sie 1946 unter altem Namen neu als Zusammenschluss verschiedener, vor 1935 bestehender Logen und konnte ihre Arbeit im neu erbauten Logenhaus in Mannheim L 9, 9 fortsetzen.

Aus der Loge „Carl zur Eintracht“ gingen dann im Laufe der Jahre zahlreiche andere Freimaurerlogen als Tochterlogen hervor, aus diesen wiederum weitere Logen. „Carl zur Eintracht“ ist somit die „Mutter“ aller Freimaurerlogen in Mannheim.

Viele Persönlichkeiten, die in der Stadt gewirkt haben und deren Andenken in den Namen von Strassen, Plätzen, Schulen und anderen öffentlichen Einrichtungen bewahrt wird, waren aktive Freimaurer der Loge „Carl zur Eintracht“. Zum Beispiel Ludwig Bassermann (Stadtrat und Landtagsabgeordneter), Wolfgang Dalberg (Intendant des Mannheimer Theaters, inszenierte die Erstaufführung von Schillers „Räuber“), Bernhard Herschel (Stadtrat und Stifter des Herschelbades), Ernst Lamey (Herausgeber der Mannheimer Zeitung), Eduard Moll (Oberbürgermeister), Karl Friedrich Nebenius (Staatsminister).

„Carl zur Eintracht“ hat derzeit ca. 45 Mitglieder mit unterschiedlichen Biographien, Berufen und Auffassungen: Angestellte, Selbständige, Studenten wie Handwerker, Juristen, Ärzte, Künstler, Musiker, Lehrer, Kaufleute, Geistes- und Naturwissenschaftler, Dozenten, Ingenieure, Sozialarbeiter. Freimaurerei verbindet Männer, die sich sonst fremd geblieben wären.

Wir bemühen uns, den Sinn des Lebens zu hinterfragen und an uns selbst zu arbeiten. Dies geschieht im brüderlichen Umgang miteinander, durch die Arbeit mit den Symbolen der Steinmetz-Bauhütten des Mittelalters und durch das Leben freimaurerischer Werte wie Toleranz und Menschenliebe im Alltag.

„Freimaurerei ist die Kunst, im Unbekannten recht zu leben. Sie ist die Kunst, umgeben vom Geheimnis, doch den Weg zu finden. Sie ist die Überwindung des Geheimnisses durch Gesinnung, das heißt durch Liebe zum Lebenden“. (Franz Carl Endres - „Das Geheimnis des Freimaurers“)

Was tun wir ?

Wir treffen uns Freitag Abends um 20⁰⁰ Uhr im Logenhaus. Themen, die uns interessieren, werden in Vorträgen und Diskussionen behandelt, wir erfreuen uns an kulturellen Veranstaltungen und wir genießen die Geselligkeit. Dabei sind wir entweder unter uns Brüdern oder mit Partnerinnen, Gästen und Öffentlichkeit.

Etwa einmal im Monat ziehen sich die Brüder ganz zurück aus dem Alltag und arbeiten feierlich mit Ritual, Maurersymbolen und Sinntexten. Hier steht das seelische Erleben im Mittelpunkt.

Das Programm unserer Aktivitäten steht in unserem „Arbeitskalender“ und auf unserer Homepage www.carlzureintracht.de/kalender.htm.

Wie kann man Kontakt aufnehmen ?

Jeder Interessierte kann sich gerne an uns wenden. Zu den öffentlichen Abenden (siehe Arbeitskalender) kann man einfach ohne Voranmeldung ins Logenhaus kommen. Auf Wunsch nehmen wir Sie in unsere Interessentenliste auf und informieren Sie über öffentliche Termine.

Wie kann man Mitglied werden ?

Nach einem kurzen Vorgespräch laden wir Sie zu unseren Gästeabenden ein. In einer kleinen Gruppe kann man in maurerische Themen einsteigen, miteinander reden und sich kennen lernen. Wenn man gemeinsam zu der Auffassung kommt, dass man gut zueinander passt, bittet der Suchende um Aufnahme und die Bruderschaft entscheidet.

Weitere nützliche Informationen finden Sie auf unserer homepage:

www.carlzureintracht.de

Allgemein über Freimaurerei können Sie sich gut informieren im Internet, Wikipedia, Stichwort Freimaurerei (<http://de.wikipedia.org/wiki/Freimaurerei>).